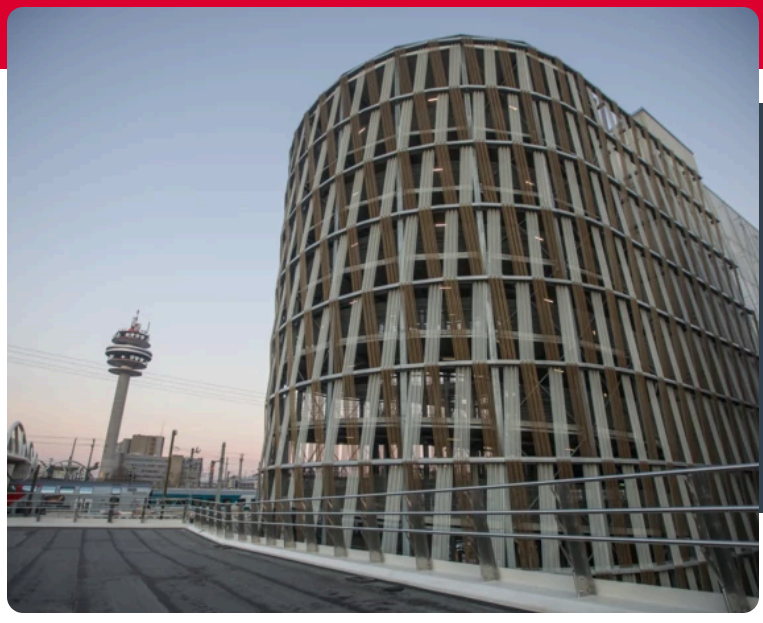
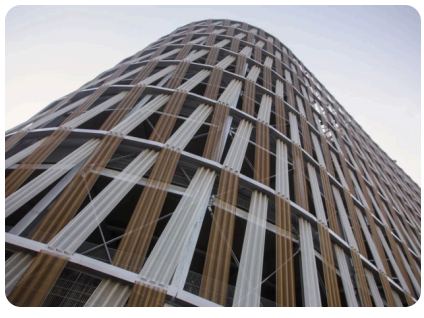
Ideen, die bestehen.
Rhomberg Bau

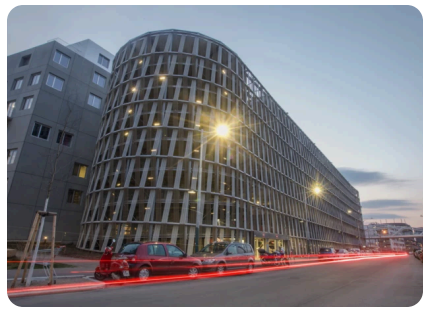
Hochgarage Hauptbahnhof Wien

1100 Wien, Österreich



Auftraggeber:	Rhomberg Bau
Fertigstellung:	12/2016 - 01/2020
Leistungen:	Projektentwicklung, Generalunternehmer
Gebäudetyp:	Hochgarage, 2 Baukörper
Grundstücksfläche:	2 377 m2 (HG 1); 4 033 m2 (HG 2)
Ort:	Maria-Lassnig-Straße 28





Referenzprojekt
Bauherr und Generalunternehmer Rhomberg Bau eröffnete gemeinsam mit Betreiber Goldbeck Parking sowie dem zweiten Generalunternehmer Goldbeck Rhomberg in der Maria-Lassnig-Straße seine zweite Hochgarage (HG). Das erste Parkhaus ist bereits seit Februar 2018 in Betrieb. Insgesamt stehen den Nutzern im 10. Bezirk damit knapp 820 Parkplätze mehr zur Verfügung. Außerdem haben sich eine Hofer-Filiale sowie eine Boulder- und Eventlocation eingemietet. Das Parkdeck in der Maria-Lassnig-Straße 28 ist vollständig in der elementierten Systembauweise des Industriebauspezialisten Goldbeck Rhomberg errichtet worden. Beim flächigeren Parkdeck in der Maria-Lassnig-Straße 18+20 kam im Erdgeschoss die konventionelle Stahlbeton-Bauweise zum Einsatz, die Parkdecks selbst wurden wiederum im Bausystem des Marktführers für Parkhäuser aufgesetzt.

Ästhetik und Nachhaltigkeit
Trotz der eher praktischen Funktionen der Hochgaragen hat Rhomberg Bau bei der Projektentwicklung Wert auf Ästhetik und Nachhaltigkeit gelegt. So gab es für die Fassadengestaltung beider Bauwerke einen Architektenwettbewerb, damit sich die Hochgaragen ansprechend in die Umgebung einpassen. Für die HG 1 setzte sich das Büro Franz & Sue ZT GmbH durch, bei der HG 2 kam die Pichler & Traupmann Architekten ZT GmbH zum Zuge. Die zu den Wohnbauten hin orientierten Gebäudeseiten werden teilweise begrünt. Die komplette Dachfläche des neuen Parkdecks ist mit einer Photovoltaikanlage (PV) ausgerüstet, die den Parkbetrieb mit Strom versorgt und überschüssige Energie sogar ins öffentliche Netz speisen kann. Auch das erste Parkdeck wird mit einer PV nachgerüstet.